

ATaxx®

- Rezept 2015 -

Version: 1.1.1
Stand: 28.09.2015

1 Einführung

Zum 1.10.2015 treten wieder einige Änderungen der Hilfstaxe und der Technischen Anlage 1 und 3 in Kraft.

Folgende Änderungen sind davon betroffen:

1.) Sonderkennzeichen "Zuschlag": 06460518. Zuschlag gemäß Anlage 3 der Hilfstaxe nach Ziffer 4.14. Dieses Sonderkennzeichen gilt nur zur Abbildung des Zuschlages im elektronischen Datensatz.

Für die Abbildung des Zuschlages (gemäß Anlage 3 der Hilfstaxe) wird das Sonderkennzeichen 06460518 eingefügt. Das Faktorkennzeichen ist mit „11“, der Faktor mit „1000“, das Preiskennzeichen nach den Schlüsseln der TA 3 Abschnitt 8.2.26 und der Zuschlag im Feld „Preis“ anzugeben (z.B.: Der Zuschlag für die Herstellung zytostatikahaltiger Lösung nach Hilfstaxe mit zur Zeit "8100" (Stand 1.10.2015)). Für den Zuschlag werden neue Preiskennzeichen eingeführt (71, 74, 75, 76).

2.) Für die Berechnung eines Primärpackmittels nach Anlage 3 Teil 1 Ziffer 4 der Hilfstaxe ist je Herstellungs-Segment die PZN des Primärpackmittels mit den entsprechend notwendigen Angaben zu Faktor und Preis einzufügen. Das Preiskennzeichen ist nach den Schlüsseln der TA 3 Abschnitt 8.2.26 mit den Werten 14 (Abrechnungspreis nach dem Vertrag über die Preisbildung für Stoffe und Zubereitungen aus Stoffen (§§ 4 und 5 AMPPreisV)), 15 (Zwischen Apotheke und Krankenkasse vereinbarter Preis nach § 129 Abs. 5 SGB V) oder 16 (Vertragspreise auf Grundlage von § 129a SGB V) anzugeben.

3.) Der Begriff "Charge" wird durch "Herstellungssegment (applikationsfertige Einheit, Auseinzelung oder wirtschaftliche Einzelmengen)" ersetzt.

Das vorliegende Handbuch beschreibt den Inhalt des ATaxxZusatzmoduls "Rezept 2015", mit dem die geforderten Neuerungen ab dem 1.10.2015 erfüllt werden können.

2 Aktivierung des Moduls Rezept 2015

Nach dem Kauf des Zusatzmoduls Rezept 2015 erhalten Sie einen Lizenzschlüssel, mit dem die Funktionen des Moduls aktiviert werden können.

Der Lizenzcode wird unter dem Menüpunkt "Optionen --> Systemeinstellungen --> Lizenzierung" im Feld "Rezept 2015" eingetragen.



Systemeinstellungen

Allgemeine Einstellungen Daten der Apotheke Lokale Einstellungen Formulare

MaWi-Datenexport MaWi-Datenimport Lizenzierung

Lizenznehmer: _____

Lizenzcode: _____

Lizenzcode Rezept2010: _____

Lizenzcode Taxierung-Spezial: _____

Lizenzcode ABDATA mg-Preise: _____

Lizenzcode Rezept2012: _____

Lizenzcode PZN8: _____

MSV3: _____

AGFA/ORBIS-Schnittstelle: _____

Lizenzcode Rezept2015: _____

Anzeige aktualisieren

Übersicht über die gültigen Lizenzen

- SAP: Abfrage Bestand/Warenbewegungen/Bestellungen
- SAP- Katalogfunktion
- Ambulante Abrechnung
- Rezept2010
- Taxierung Spezial
- ABDATA mg-Preise
- Rezept2012
- 8-stellige PZN
- Übertragung nach MSV3-Prozedur
- AGFA/Orbis-Schnittstelle
- Rezept2015

Speichern Abbrechen

Ein gültiger Lizenzcode wird an einer grünen Anzeige bei "Rezept 2015" angezeigt.

Wichtig:

Die neuen Datenformate werden laut Technischer Anlage 1 und 3 ab dem Monat Oktober 2015 gefordert.

Nach dem Eintragen des Lizenzcodes werden ab dem PC-Systemdatum 1.10.2015 die neuen Funktionen automatisch angezeigt.

3 Sonderkennzeichen Zuschlag gemäß Anlage 3 der Hilfstaxe

Ab Oktober 2015 muß im elektronischen Datensatz der Arbeitspreis für die Herstellung der Zubereitung mit an das Abrechnungszentrum übermittelt werden.

Für die Abbildung des Zuschlages (gemäß Anlage 3 der Hilfstaxe) wird das Sonderkennzeichen 06460518 eingefügt. Das Faktorkennzeichen ist mit „11“, der Faktor mit „1000“, das Preiskennzeichen nach den Schlüsseln der TA 3 Abschnitt 8.2.26 und der Zuschlag im Feld „Preis“ anzugeben (z.B.: Der Zuschlag für die Herstellung zytostatikahaltiger Lösung nach Hilfstaxe mit zur Zeit "8100").

Damit der entsprechende Betrag in das elektronische Datensegment geschrieben werden kann, muß der Arbeitspreis im Stammsatz der Taxierungsmethode für jede Methode, für die ein Arbeitspreis definiert wurde, eingetragen werden.

Über den Menüpunkt "Taxierung --> Stammdaten --> Taxierungsmethoden" gelangen Sie in das Fenster zur Pflege der Parameter für die Taxierungsmethoden.

Tragen Sie dort im Feld "Rezept 2015 Herstellungspauschale (Rezeptursegment)" für jede davon betroffene Taxierungsmethode den für Ihre Apotheke jeweils gültigen Arbeitspreis ein, also z.B. den Preis nach dem Vertrag über die Preisbildung für Stoffe und Zubereitungen aus Stoffen (§§ 4 und 5 AMPPreisV)), den zwischen Apotheke und Krankenkasse vereinbarten Preis nach § 129 Abs. 5 SGB V oder den Preis auf Grundlage von § 129a SGB V.

Für die Herstellungspauschale ist außerdem ein separates Preiskennzeichen einzugeben (71, 74, 75 oder 76). s. dazu Kapitel "Hashcode und elektronisches Datensegment" in diesem Handbuch.

Taxierungsmethoden

Methodennummer: 1 Bezeichnung: GKV BW Test gesperrt

Berechnungswerte

Medikamentenpreis: mg-Preis ABDA Roh wenn AEK = 0,00, dann KVA bzw. Grosspreis benutzen

allgemeiner prozentualer Zuschlag (%): -10

absoluter Zuschlag (€): 81

Mindestzuschlag (€): _____

Höchstzuschlag (€): _____

Rezept2015 Herstellungspauschale (Rezeptursegment) (€): 81,00 €

Preiskennzeichen Rezept 2015 Herstellungspauschale: 76

Preis max. Apothekenabgabepreis abzgl. Abschläge nach... (%) (nur FAM): 0

Herstellerrabatt nach §§ 130a SGB vom Endpreis

Taxierung-Spezial

Für parenterale Rezepturen:

prozentualer Zuschlag Medikamente (%): _____

prozentualer Zuschlag Infusionen (%): _____

proz. Zuschlag Pumpe/Hilfsmittel mit Lauer-EK (%): _____

proz. Zuschlag Pumpe/Hilfsmittel ohne Lauer-EK (%): _____

maximaler Zuschlag Pumpe/Hilfsmittel (€): _____

Infusionslg./Hilfsmittel erst berechnen ab (€): 0,00 €

mg-genaue Abrechnung

Vergleich mit Hilfstaxe mit Abzug Herstellerrabatt durchführen

Rabatte (§§ 130, 130a) nur bei Medikamenten abziehen

Daten der taxierten, nicht der für die Herstellung verwendeten Medikamente, in Hashcode übernehmen

Abrechnung nach ABDA-mg-Preis: Infusionslösungen nach AEK abrechnen

Für parenterale Rezepturen und FAM:

Herstellerrabatt (§ 130a SGB V) abziehen

Generikarabatt (§ 130 SGB V) abziehen

Apothekenrabatt (§ 130 SGB V) abziehen in Höhe (€): 0,00 €

Rabatt Preisermäßigung (§ 130 SGB V) abziehen

Rabatte zum Rezeptpreis hinzuaddieren (Brutto-Brutto)

Rabatt nach §130b SGB V (Erstattungsbetrag) abziehen (PKV)

Preiskennzeichen: 16

Mehrwertsteuer: _____

Spezialmethode: _____

ermäßigten Steuersatz verwenden

keine MwSt berechnen

Standardmethode bei Taxierung einer Zytostatikarezeptur Standardmethode bei Taxierung eines Fertigarzneimittels

4 Taxierung einer Zubereitung

Bei der Taxierung einer Zubereitung wird mit dem Modul Rezept 2015 ab dem 1.10.2015 angezeigt, wenn in den Taxierungsmethoden ein Betrag in dem Feld "Rezept 2015 Herstellungspauschale (Rezeptursegment)" hinterlegt wurde.

Ambulante Abrechnung - Daten hinzufügen

Medikamentation

Taxierungsmethode: GKV BW Test
 [1] GKV BW Test, Preistyp: mg-Preis ABDA Roh, Zuschlag (%): -10, Zuschlag (€): 81
Rezept 2015: Pauschale mit PZN 06460518: 81,00 €

Hersteller: 123456789
 Datum: 24.10.2015 09:05

Chargengröße: Bezeichnung der Rezeptur: PZN: 09999092
 1 x Trastuzumab 400 mg in NaCl 500 ml

Rezept 2010

Einzelpreis (€)	0,00	Gesamtpreis (€)	0,00
Prozentualer Zuschlag (%)	-10		0,00
Zuschlag (€)	81		81,00
Nettosumme:			81,00
Mehrwertsteuer (%)	19,00		15,39
abzgl. Rabatte §130			0
Rechnungsbetrag:			96,39

Hauspreis

Hauspreis (Einzelpreis): 0,00 für 1 Stck.
 Gesamtsumme: 0,00
 Differenz zum Rechnungsbetrag: **96,39**

Preisvergleich mit Hilfstaxe 2014

Herstellerrabatt vom Hilfstaxepreis abziehen

Tabelle anzeigen
 Detailberechnung
 Wert übernehmen

Zuzahlung (€): **9,64**
 Zuzahlung Hilfsmittel

Übernehmen Abbrechen

Beim Speichern der Taxierung wird dieser Betrag zusammen mit den Werten der bei der Taxierung benutzten Medikamente im elektronischen Datensatz gespeichert.

5 Hashcode und elektronisches Datensegment

Durch die neuen Anforderungen ergeben sich auch Änderungen im Aufbau des Hashcodes und des elektronischen Datensegmentes.

Der Inhalt des elektronischen Datensatzes kann z.B. im Fenster "Ambulante Abrechnung" mit dem Button "Inhalt Rezeptursegment anzeigen" angezeigt werden:

Ambulante Abrechnung

Patient/Krankenkasse/Arzt

Patientenname: Musterfrau Vorname: Else Geburtsdatum: _____
 Straße: _____ PLZ/Ort: _____
 Versichertennummer: AX9 Status: Patient nach §116b Rezeptgebührlpflichtig
 Krankenkasse: _____ Kassennummer: _____ WOP: _____
 Vertragsarztnummer: _____ gültig bis: _____ Rezeptdatum: 24.10.2015
 Betriebsstätte: _____
 Kostenstelle: Nummer: _____ Bezeichnung: _____ Institutskennzeichen: 123456789 Patienten-
 info: _____

bereits taxierte Medikation

Rezeptdatum	Abgabedatum	SammelPosNr	Nr	Me...	St...	Medikament	Zuzahlung (€)	Zuschlag (...)	MwSt (%)	Hauspreis (€)	Einzelpreis (€)	R
Transaktionsnummer	IK	Taxierungsmethode	PZN	T...	eff. Zuzahlu...	Zuschlag (€)	MwSt (€)	Summe Hauspr...	Rechnungsbetr...	\$130b...	E	
24.08.2015	24.08.2015		1	1	1	Trastuzumab 400 mg in NaCl 500 ml	9,64 €	-10	19	0,00 €	0,00 €	
623054291	123456789	[1] GKV BW Test, Preistyp: mg-Preis ABDA Roh, Zu 09999092	1				9,64 €	81,00 €	15,39 €	0,00 €	96,39 €	
24.08.2015	24.08.2015		2	1	1	Trastuzumab 400 mg in NaCl 500 ml	10,00 €	-10	19	0,00 €	2.095,80 €	
623059342	123456789	[1] GKV BW Test, Preistyp: mg-Preis ABDA Roh, Zu 09999092	1				10,00 €	81,00 €	373,77 €	0,00 €	2.340,99 €	
24.08.2015	24.08.2015		3	1	1	Trastuzumab 400 mg in NaCl 500 ml	10,00 €	-10	19	0,00 €	2.095,80 €	
783764928	123456789	[1] GKV BW Test, Preistyp: mg-Preis ABDA Roh, Zu 09999092	1				10,00 €	81,00 €	373,77 €	0,00 €	2.340,99 €	
24.10.2015	24.10.2015				1	Trastuzumab 400 mg in NaCl 500 ml	10,00 €	-10	19	0,00 €	2.095,80 €	
783777117	123456789	[1] GKV BW Test, Preistyp: mg-Preis ABDA Roh, Zu 09999092	1				10,00 €	81,00 €	373,77 €	0,00 €	2.340,99 €	

Anzeige der Inhalts des elektronischen Datensegments

Auch im Fenster "Ambulante Abrechnung - Auswertung" kann mit dem Button "Inhalt Rezeptursegment" der Inhalt des elektronischen Datensegments angezeigt werden:

Auswahlkriterien:

Zeitraum von: 24.10.2015 bis: 24.10.2015

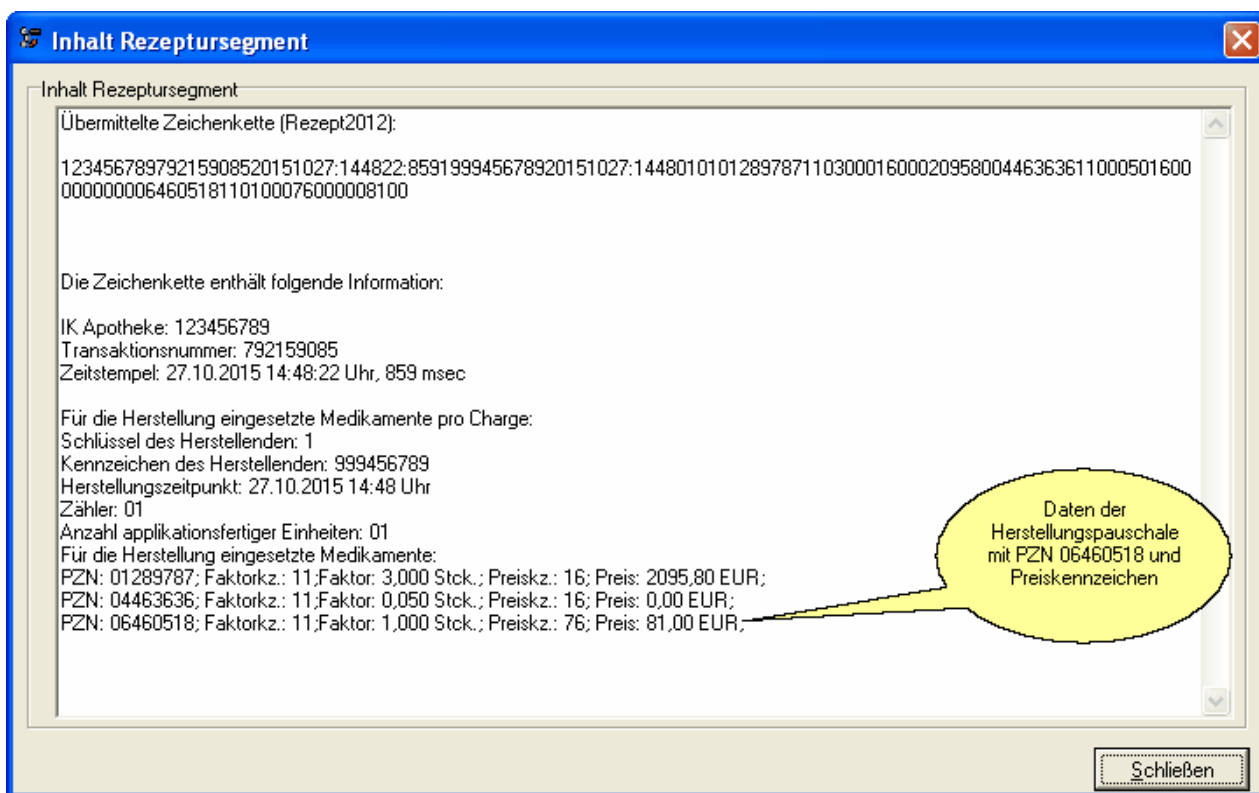
Kostenstelle: Nummer: Bezeichnung: Patientennamen: Taxierungsmethode: Krankenkasse: Medikament: Rezeptdatum Abgabedatum Rezeptdruckdatum Sortierung nach Patient

Ergebnistabelle: Nullrezepte ausblenden

Nr	Datum	Abgabedatum	Betriebsstätte	Krankenkassenname	Name	Vorname	Geburtsdatum	Menge	Stücke			
Erstellungsdat...	KST-Nr.	KST-Name	Krankenkassennummer	Status	PLZ/Ort	Strasse	Taxierungsmethode					
Rez2012	Krankenhaus	IK	Vertragsarznnummer	VK gültig bis	Versichertennummer	\$...	Rez...	eff. Zuzahlung (€)	Zuzahlung (€)	MwSt (%)	MwSt (€)	
4	24.10.2015	24.10.2015			Musterfrau	Else					1	
24.10.2015										[1] GKV BW Test, Pr		
<input checked="" type="checkbox"/>			123456789		AX9		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	10,00 €	10,00 €	19	373,77 €

1 Datensätze gefunden

Das elektronische Datensegment enthält alle in der Technischen Anlage 1 vorgeschriebenen Angaben zur Taxierung:



Ab dem 1.10.2015 enthält das elektronische Datensegment für parenterale Zubereitungen auch einen Wert für die Herstellungspauschale.

Dabei lautet das Sonderkennzeichen 06460518, das Faktorkennzeichen "11" und der Faktor "1,000". Das Preiskennzeichen und der Preis werden jeweils aus dem Stammsatz der bei der Taxierung verwendeten Taxierungsmethode gezogen.

Bitte beachten Sie:

1.) Als Schlüssel des Herstellenden sind folgende Werte vorgesehen:

- 1 Kennzeichen des Herstellenden nach DAV-Vergabe/ Abrechnende Apotheke ist auch Hersteller der Charge
- 2 Kennzeichen des Herstellenden nach DAV-Vergabe/ Abrechnende Apotheke ist nicht Hersteller der Charge
- 3 Institutskennezeichen des Herstellenden/ Abrechnende Apotheke ist auch Hersteller der Charge; nur wenn kein Kennzeichen des Herstellenden vom DAV vorhanden
- 4 Institutskennezeichen des Herstellenden/ Abrechnende Apotheke ist nicht Hersteller der Charge; nur wenn kein Kennzeichen des Herstellenden vom DAV vorhanden

Wichtiger Hinweis:

ab 1.10.2015 ist für folgende PZN zwingend das Kennzeichen des Herstellenden nach DAV-Vergabe (Kennzeichen 1 oder 2) vorgeschrieben:

09999092, 09999100, 09999123, 09999169, 09999146, 09999152, 02567461, 02567478

2.) Der Verwurf wird mit dem Faktorkennzeichen "99" gekennzeichnet. "Normale" Ware besitzt das Faktorkennzeichen "11".

3.) Das Preiskennzeichen ist nach den Schlüsseln der TA 3 Abschnitt 8.2.26 mit folgenden Werten zu besetzen:

- 11 Apothekeneinkaufspreis nach der Arzneimittelpreisverordnung
- 12 Von der Apotheke mit dem pharmazeutischen Unternehmer vereinbarter Preis
- 13 Von der Apotheke tatsächlich geleisteter Einkaufspreis
- 14 Abrechnungspreis nach dem Vertrag über die Preisbildung für Stoffe und Zubereitungen aus Stoffen (§§ 4 und 5 AMPPreisV)
- 15 Zwischen Apotheke und Krankenkasse vereinbarter Preis nach § 129 Abs. 5 SGB V
- 16 Vertragspreise auf Grundlage von § 129a SGB V
- 17 Abrechnungspreis, wenn "Preis 2" nach der Technischen Beschreibung zum Verzeichnis über mg-Preise eingesetzt werden muss (=mg-Preis für aut-idem nicht erlaubt)

4.) Das Preiskennzeichen für die Herstellungspauschale ist nach den Schlüsseln der TA 3 Abschnitt 8.2.26 mit folgenden Werten zu besetzen:

- 71 Zuschlag nach der Arzneimittelpreisverordnung
- 74 Zuschlag nach dem Vertrag über die Preisbildung für Stoffe und Zubereitungen aus Stoffen (§§ 4 und 5 AMPPreisV)
- 75 Zwischen Apotheke und Krankenkasse vereinbarter Zuschlag nach § 129 Abs. 5 SGB V) oder
- 76 Zuschlag auf Grundlage von § 129a SGB V

Wichtig:

Bitte kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen und stichprobenartig den Inhalt des elektronischen Datensegments. Sollten sich im elektronischen Datensegment falsche oder inkonsistente Daten befinden, kann dies bedeuten, daß das Abrechnungszentrum die eingereichten Rezepte nicht verarbeiten kann und zurückweisen muß.

6 Schlusswort

Sie können sich gerne an uns wenden, falls Fragen offen geblieben sind bzw. Wünsche bestehen.

Sie erreichen uns Montag - Freitag von 9.00 - 13.00 unter:

Support Dr. Heni Software GmbH & Co. KG

Fon: +49 7661 9199999

Fax: +49 7661 9199990

eMail: support@heni-software.de